|  |  |
| --- | --- |
| Logo of the European Commission, 12 yellow stars on a blue background arranged in a circle and framed by two light grey graphic elements representing the Berlaymont building, which is the headquarter of the European Commission. | EUROPÄISCHE KOMMISSION |

STELLENAUSSCHREIBUNG FÜR  
ABGEORDNETE(R) NATIONALE(R) SACHVERSTÄNDIGE(R)

|  |  |
| --- | --- |
| GD – Direktion – Referat | DG TAXUD – Direktion D – Referat D2 |
| Stellennummer in Sysper: | 439119 |
| Kontaktperson:  Gewünschter Dienstantritt:  Dauer der 1. Abordnung:  Dienstort: | Herr Reinhard BIEBEL, Referatsleiter  2. Quartal 2023  2 Jahr(e)  Brüssel  Luxemburg  Anderer: Click or tap here to enter text. |
| Art der Abordnung |  |
| Auf diese Stellenausschreibung können sich Bedienstete:    Können sich auch bewerben:  Bedienstete der folgenden EFTA-Staaten bewerben:  Island  Liechtenstein  Norwegen  Schweiz  Bedienstete der folgenden Drittländer bewerben: …  Bedienstete folgender zwischenstaatlicher Organisationen bewerben: … | |
| Bewerbungsschluss: | Ende der Bewerbungsfrist: 25-03-2024 |

**Wer wir sind**

Die Generaldirektion Zoll und Steuern (GD TAXUD) hat die Aufgabe, faire und nachhaltige Maßnahmen zu fördern, die Einnahmen für die EU und ihre Mitgliedstaaten generieren und sicherzustellen, dass die EU-Bürgerinnen und Bürger und Unternehmen der EU vom globalen Handel und einem sicheren und durch ihre Grenzen geschützten Binnenmarkt begünstigt werden.

Die Direktion „Direkte Besteuerung, Koordinierung der Steuern, wirtschaftliche Analyse und Bewertung“ (TAXUD.D) analysiert die Steuerpolitik und -praxis der Mitgliedstaaten im Bereich der direkten Steuern und ermittelt kohärente Strategien auf Gemeinschaftsebene.

Das Referat TAXUD.D2 ist für die Politik im Bereich der direkten Steuern, die Steuertransparenz und die Verwaltungszusammenarbeit im Bereich der direkten Steuern zuständig. Das Referat ist an den Initiativen der Kommission zu einigen der aktuellsten Themen der internationalen Besteuerung und Zusammenarbeit beteiligt. Unsere Arbeit reicht von steuerpolitischen und legislativen Aspekten bis hin zu nicht-legislativen Initiativen und der praktischen Umsetzung und Bewertung unserer Projekte.

Insbesondere verfolgen wir das Ziel, ein gerechteres Unternehmenssteuersystem in Bezug auf der Zuweisung von Gewinnen und der Umsetzung internationaler Entwicklungen in EU-Recht zu erzielen. Unsere Arbeit erstreckt sich auf Fragen bezüglich Verrechnungspreise, Streitbeilegungsmechanismen oder Quellensteuererstattungsverfahren. Darüber hinaus sind wir dafür zuständig, die Steuertransparenz in der EU durch einen verstärkten Informationsaustausch und Zusammenarbeit zwischen den Mitgliedstaaten zu verbessern.

Das Referat besteht aus zwei Sektoren und bietet ein herausforderndes, offenes und stimulierendes berufliches Umfeld. Wir haben eine freundliche Arbeitsatmosphäre und fördern die sektoren- und referatsübergreifende Arbeit. Alle Mitglieder des Referats sind sehr qualifiziert, motiviert und in der Lage, unabhängig in einem angenehmen und gegenseitig unterstützenden Geist zu arbeiten. Das Referat ist dienstleistungsorientiert und beruht auf Teamarbeit und Zusammenarbeit. Wir fördern die persönliche und berufliche Entwicklung auch durch Unterstützung der Arbeit in referatsübergreifenden Projektteams.

Das Referat verfolgt, innerhalb der üblichen Grenzen der Aufgaben, einen flexiblen Ansatz in Bezug auf die Arbeitsorganisation. Das Referat gewährleistet die Integration von Neuankömmlingen durch Mentoring und Teamarbeit.

**Stellenprofil (wir schlagen vor)**

Als Referent wären Sie Teil des Sektors „Verwaltungszusammenarbeit“.

Ein Kernstück der Arbeit besteht darin, sicherzustellen, dass die Verwaltungszusammenarbeit weiterhin wirksam und zweckmäßig bleibt, da sie im Rahmen des Mandats der G20 und im Rahmen der Arbeit der OECD und des Globalen Forums für Transparenz und Informationsaustausch zu Steuerzwecken (GF) ein entscheidendes Element der weltweiten Bemühungen zur Verbesserung der Steuerehrlichkeit darstellt. Diese Arbeit umfasst insbesondere die Bewertung der geltenden Vorschriften und Verfahren, die in der Richtlinie 2011/16/EU samt Änderungen enthalten sind; bei Bedarf Änderungen der Vorschriften vorzuschlagen und zu verfassen; eng mit anderen Dienststellen und den Mitgliedstaaten zusammenzuarbeiten, um eine wirksame Anwendung und Umsetzung der Vorschriften zu gewährleisten.

Ihre Hauptaufgaben wären: im Zusammenhang mit neuen steuerpolitischen Vorschlägen oder der Bewertung bestehender Rechtsvorschriften durch Konsultationen mit einschlägigen Interessenvertretern, einschließlich anderer Kommissionsdienststellen, Steuerexperten der Mitgliedstaaten – Ausarbeitung von Arbeitsdokumenten, Leitlinien, Analysen, Briefings und steuerpolitischen Initiativen zu aktuellen Themen im Bereich des Informationsaustauschs und der Verwaltungszusammenarbeit; Vorbereitung, Koordinierung und/oder Teilnahme an verschiedenen Sitzungen (Ausschüsse, Expertengruppen, Projektgruppen usw.) mit EU-Mitgliedstaaten, dem OECD/Globalen Forum und Vertretern des Privatsektors.

Wir suchen einen dynamischen, gut organisierten Kollegen, der bereit ist, sich in vollem Umfang zu engagieren ansprechende Ergebnisse und innerhalb der gesetzten Fristen zu erbringen.

**Auswahlkriterien (wir suchen)**

Er/sie sollte sich für die internationale Besteuerung und die Einhaltung der Steuervorschriften und insbesondere für Fragen der Verwaltungszusammenarbeit interessieren. Angesichts der EU-weiten und globalen Dimension der Verwaltungszusammenarbeit sollte er/sie gerne mit anderen internationalen Organisationen wie der OECD, dem Globalen Forum oder der Arbeitsgruppe „Bekämpfung der Geldwäsche und der Terrorismusfinanzierung“ (FATF) zusammenarbeiten.

Unser neuer Kollege sollte daran interessiert sein zu analysieren, wie die derzeitigen Vorschriften zur Stärkung der Einhaltung der Steuervorschriften und zur Bekämpfung von Steuerhinterziehung beitragen, und neue Möglichkeiten identifizieren, wie die Vorschriften oder ihre Anwendung weiter gestärkt werden können.

Ein guter rechtlicher oder wirtschaftlicher Hintergrund, insbesondere im Bereich der Steuern, wäre von Vorteil sowie Erfahrung mit der Abfassung von Dokumenten und Briefings sowie der Analyse von Rechtstexten. Englischkenntnisse sind erforderlich, einschließlich sehr guter redaktioneller Fähigkeiten. Grundkenntnisse des Französischen wären wünschenswert.

Der erfolgreiche Bewerber/die erfolgreiche Bewerberin wird in einem Team von sieben Kollegen arbeiten, die einen kooperativen Ansatz verfolgen. Er/sie sollte gerne in Teams arbeiten und auch in der Lage sein, die Aufgaben eigenverantwortlich zu verfolgen. Er/sie sollte in der Lage sein, sehr gute Arbeitsbeziehungen zu anderen Kolleginnen und Kollegen in der GD TAXUD, zu anderen Kommissionsdienststellen und zu Sachverständigen der Mitgliedstaaten aufzubauen und aufrechtzuerhalten.

Der Stelleninhaber könnte aufgefordert werden, an Dienstreisen teilzunehmen, um die Vertretung bei einschlägigen Sitzungen sicherzustellen. Daher wäre Erfahrung in der angemessenen Vertretung in Ausschüssen, Arbeitsgruppen und anderen Sitzungen von Bedeutung.

**Zulassungsbedingungen**

Abordnungen fallen unter den **Beschluss C(2008) 6866 der Kommission vom 12.11.2008** über die Regelung für zur Kommission abgeordnete oder sich zu Zwecken der beruflichen Weiterbildung bei der Kommission aufhaltende nationale Sachverständige (ANS-Beschluss).

Gemäß dem ANS-Beschluss müssen Sie **zu Beginn der Abordnung** die folgenden Zulassungskriterien erfüllen:

Berufserfahrung: eine mindestens dreijährige Berufserfahrung mit Aufgaben im administrativen, justiziellen, wissenschaftlichen oder technischen Bereich in beratender oder leitender Funktion, die mit den Tätigkeiten der Funktionsgruppe Administration (AD) vergleichbar ist.

Dienstalter: ein Dienstalter von mindestens einem Jahr (12 Monate) bei Ihrem derzeitigen Arbeitgeber in einem dienst- oder vertragsrechtlichen Verhältnis.

Arbeitgeber: es muss sich um eine nationale, regionale oder lokale Verwaltung oder eine zwischenstaatliche öffentliche Organisation handeln; ausnahmsweise kann die Kommission nach einer besonderen Ausnahmeregelung Anträge annehmen, wenn es sich bei Ihrem Arbeitgeber um eine öffentliche Stelle (z. B. eine Agentur oder ein Regulierungsinstitut), eine Universität oder ein unabhängiges Forschungsinstitut handelt.

Sprachkenntnisse: gründliche Kenntnisse einer Sprache der Europäischen Union und ausreichende Kenntnisse einer weiteren Sprache der Europäischen Union in dem für die Wahrnehmung der Funktion erforderlichen Maße. Sollten Sie aus einem Drittland kommen, müssen Sie nachweisen, dass Sie über gründliche Kenntnisse in der zur Ausübung Ihrer Tätigkeit erforderlichen Sprache der Europäischen Union verfügen.

**Bedingungen für die Abordnung nationaler Sachverständiger**

Während der gesamten Dauer der Abordnung müssen Sie bei Ihrem Arbeitgeber angestellt bleiben, von diesem Ihre Bezüge erhalten und auch weiterhin Ihrem (nationalen) Sozialversicherungssystem angeschlossen bleiben.

Sie werden Ihre Aufgaben innerhalb der Kommission nach Maßgabe des genannten ANS-Beschlusses ausüben und den darin festgelegten Bestimmungen über Vertraulichkeit, Loyalität und Nichtvorliegen von Interessenkonflikten unterliegen.

Falls diese Stelle mit Vergütungen ausgeschrieben wird, können diese nur gewährt werden, wenn Sie die Bedingungen gemäß Artikel 17 des ANS-Beschlusses erfüllen.

Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen, die in eine Delegation der Europäischen Union entsandt werden, benötigen eine Sicherheitsüberprüfung (nach SECRET UE/EU SECRET Niveau gemäß der Entscheidung der Kommission (EU-Euratom) 2015/444, O.J. L 72, 17.03.2015, p.53). Es obliegt Ihnen, das Überprüfungsverfahren vor der Abordnung einzuleiten.

**Bewerbung und Auswahlverfahren**

Wenn Sie interessiert sind, befolgen Sie bitte die Anweisungen Ihres Arbeitgebers zur Bewerbung.

Die Europäische Kommission akzeptiert nur Bewerbungen, die über die Ständige Vertretung/Diplomatische Vertretung bei der EU Ihres Landes, das EFTA-Sekretariat oder über die Kanäle, denen sie ausdrücklich zugestimmt hat, eingereicht wurden. Bewerbungen, die direkt von Ihnen oder Ihrem Arbeitgeber eingehen, werden nicht berücksichtigt.

Sie sollten Ihren Lebenslauf auf Englisch, Französisch oder Deutsch im Europass CV Format verfassen (Erstellen Sie Ihren Europass-Lebenslauf | Europass). Ihre Nationalität muss darin angegeben sein.

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung keine anderen Dokumente (wie Kopien des Personalausweises, Kopien von Abschlusszeugnissen, Nachweise der Berufserfahrung usw.) bei. Diese Dokumente sind gegebenenfalls in einem späteren Stadium des Auswahlverfahrens vorzulegen.

**Verarbeitung personenbezogener Daten**

Die Kommission trägt dafür Sorge, dass die personenbezogenen Daten der Bewerber/innen gemäß den Anforderungen der Verordnung (EU) 2018/1725 des Europäischen Parlaments und des Rates verarbeitet werden ([[1]](#footnote-1)). Dies gilt insbesondere für die Vertraulichkeit und Sicherheit dieser Daten. Bevor Sie sich bewerben, lesen Sie bitte die beigefügte Datenschutzerklärung.

1. () Verordnung (EU) 2018/1725 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Oktober 2018 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Organe, Einrichtungen und sonstigen Stellen der Union, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 45/2001 und des Beschlusses Nr. 1247/2002/EG (ABl. L 295 vom 21.11.2018, S. 39).“ [↑](#footnote-ref-1)